

# Sieben Tage bis zur Liebe

SasuSaku

Von abgemeldet

## Prolog: Prolog

*Hallo ihr  
Das ist meine erste ff.  
Mein Schreibstil ist noch sehr  
verbesserungswürdig, also bitte  
spart auch nicht mit Kritik.  
Nun, hier kommt der Prolog.*

\*\*\*\*\*

Sie sah zum Fenster raus und seufzte. Es regnete. Schon wieder. Warum war sie nur so niedergeschlagen? In ihrem Leben lief doch eigentlich alles prima. Sie seufzte. In 8 Tagen war Valentinstag. Natürlich... Kein Wunder, dass sie so deprimiert war. Ohne Freund war es für sie ein Tag wie jeder andere. Aber all ihre Freundinnen waren mit jemandem zusammen. Für sie würde das sicherlich ein ziemlich einsamer Tag werden. Dabei lag es nicht an mangelnden Verehrern. Aber keiner konnte ihr wirklich das geben, was sie brauchte. Keiner kannte sie wirklich... Sie setzte sich an ihren Schreibtisch. Eine Viertelstunde lang versuchte sie, sich auf ihre Hausaufgaben zu konzentrieren, dann gab sie es auf. Sie würde es morgen eben von jemandem abschreiben müssen.

Vielleicht von Hinata.

Oder von Ino...

Schon wieder entwich ein Seufzer ihrem Mund. Ino war schon seit einem halben Jahr mit Shikamaru zusammen. Naruto und Hinata aber erst seit etwa drei Wochen. Aber trotzdem fühlte Sakura sich seitdem noch ein wenig mehr verlassen. Und Tenten und Neji? Die Monate, in denen sie inzwischen zusammen waren, hatte zu sie zu zählen aufgehört. Ihre Mutter half ihr dabei auch kaum mehr. Sakuras Vater war gestorben, als Sakura ein Jahr alt gewesen war. Sie erinnerte sich nicht an ihn. Ihre Mutter sprach auch selten von ihm. Obwohl sie eine fröhliche Frau war, sah Sakura manchmal, wie sie nachdenklich, fast traurig aus dem Fenster sah. Sie erahnte in etwa, wie sehr ihre Mutter ihren Vater vermisste. Und sie konnte ihren Schmerz nur zu gut verstehen. Auch Sayuri, Sakuras Schwester spürte, dass der Schmerz ihrer Mutter noch nicht ganz verheilt war.

„Sakura, komm zum Essen“, rief ihre Mutter zu ihr herauf.

„Gleich“, rief sie zurück. Noch einmal schaute sie hinaus, in den wolkenverhangenen Himmel, dann verliess sie das Zimmer.  
Sie seufzte, als sie die Türe schloss.

\*\*\*\*\* \*\*\*\*\*

*Nicht hauen! \*bettel\**  
*Ich weiss, es war wirklich sehr kurz. Die Kappis*  
*Werden bestimmt länger, aber den Prolog kann ich*  
*Nur so kurz machen, tut mir Leid! \*verlegen lach\**  
*Lasst mir bitte einen Kommi da, ja?*

*Eure smiley-chan*